

25. Januar 2022

Feuerwehr und Rettungswache

## Ludger Heinrich tritt nach 20 Jahren ins zweite Glied

### Wechsel an der Spitze der Löschzugs 3 der Freiwilligen Feuerwehr Bocholt: Liebrand übernimmt

Wechsel an der Spitze des Löschzugs 3 der Freiwilligen Feuerwehr Bocholt: Mit Erreichen des 60. Lebensjahres übergab Ludger Heinrich die Leitung in jüngere Hände. Robert Liebrand, der sowohl haupt- als auch ehrenamtlich bei der Feuerwehr Bocholt tätig ist, wurde durch den Leiter der Feuerwehr, Thomas Deckers, zum neuen Löschzugführer ernannt.

Brandinspektor Heinrich hatte sich zuvor fast 20 Jahre in der Führungsposition des Löschzuges 3 verdient gemacht. Ganz aufhören wird Heinrich freilich nicht - er tritt als Stellvertreter ins zweite Glied. Thomas Deckers bedankte sich persönlich beim Hausbesuch für seinen Einsatz zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bocholt: "Es ist nicht selbstverständlich, neben seinem Beruf diese anspruchsvolle ehrenamtliche Tätigkeit durchzuführen. Ludger Heinrich setzte sich in hohem Maße für die Belange der Freiwilligen Feuerwehr ein." Nach seinem Eintritt in die Jugendfeuerwehr 1976 bildete sich Heinrich kontinuierlich fort; für seine Treue und seinen Einsatz wurde er im Laufe der Jahre mit verschiedenen Ehrenzeichen der Feuerwehr ausgezeichnet.

Gleichzeitig dankte Feuerwehrchef Deckers Robert Liebrand, der in seiner Freizeit diese ehrenamtliche Tätigkeit nun weiterführt. "Wir können uns in Bocholt glücklich schätzen, dass sich auch zahlreiche hauptamtliche Kräfte in ihrer Freizeit in der Freiwilligen Feuerwehr engagieren."





*Feuerwehrmann Ludger Heinrich (Mitte) tritt nach 20 Jahren an der Spitze des Löschzuges 3 der Freiwilligen Feuerwehr Bocholt ins zweite Glied. Sein Nachfolger ist Robert Lieband (r.). Der Leiter der Bocholter Feuerwehr, Thomas Deckers, gratuliert.  
© Stadt Bocholt*